

Geld-Profi. Zeitschrift für Aus- und Weiterbildung. Nr. 3/1979



Geld-Profi. Zeitschrift für Aus- und Weiterbildung. Nr. 3/1979. Redaktion: Dipl.-Volksw. Bernd Daferner (verantwortlich), Dipl.-Volksw. Günther Flemming, Dipl.-Volksw. Jakob Lux. Stuttgart 1979: Deutscher Sparkassenverlag. Bestellnummer 303603. 36 Seiten. Geheftet.

[Titel]

[Editorial]. Seite 2.

197909-001-001

Manfred Bodin: Das Ende der Gemütlichkeit. Die programmierte Textverarbeitung hält Einzug. Mit 2 Abbildungen und 1 Schaubild. Seiten 3-6.

Mitwirkung.

Aus- und Weiterbildung | Hans-Joachim Riehm: Berufswahl und Berufsneigung. Mit 4 Schaubildern. Seiten 7-8.

Kurzmeldungen. Mit 1 Abbildung. Seite 9.

Änderungen beim Paragraphen 7b?
Abbau der Sparförderung.
1978 weniger Wohnungen.
Boom bei bargeldlosen Zahlungen.
Herstatt-Pleite mit 1,2 Milliarden.
Geldfälscher lernen um.
Deutsche Direktinvestitionen gestiegen.
Anspruch auf Urlaubsgeld.
Beutesumme: 17 000 DM.

Karla Anger: Wie begegnen wir heute den Kunden von morgen? Mit 1 Abbildung. Seiten 10-11.

Kurzmeldungen. Mit 1 Abbildung. Seite 12.

Staat als Unternehmer.
42 % im eigenen Haus.
Arbeitskosten über 20 DM.

Profi-Training. Seiten 13-25.

Doris Dill, Jürgen Hormes, Hans Klemmer, Klaus Seyda: Staatlich gefördertes Sparen am Beispiel eines 15jährigen. Mit 3 Beispielrechnungen, 1 Aufgabe, 1 Lösungsschema und Lösungsmöglichkeit. Seiten 13-24.

Peter Dexheimer: Optionsgeschäfte zur Verbilligung überhöhter Einstandskurse. Seite 25.

Korrektur zum Beitrag: Peter Dexheimer: Wertpapier-Optionen nur gut für Spekulanten? (Geld-Profi 2/1979).

Gisela Kuczewski: So wurde ich Anlageberaterin. Mit 1 Abbildung. Seite 25.

Hans Breidohr: Kunden fragen nach Reisezahlungsmitteln. Welche Antworten können wir geben? Mit 1 Abbildung. Seiten 26-27.

Heinrich Stefan: Schicksalsschläge und ihre Folgen. Seiten 28-30.

Bernd Daferner: Mit der Geldmenge die Konjunktur steuern. Die Deutsche Bundesbank nutzt 1979 ihr Instrumentarium zur restriktiven Geldpolitik. Mit 1 Kasten (Geldmengendefinitionen) und 1 Abbildung. Seiten 30-32.

197909-001-002

Günther Flemming: Glosse | Sparkassen-Trim-Tab im Biedermeier. Mit 1 Abbildung. Seite 33.

Bernd Daferner: Dagobert Duck braucht keinen eurocheque | Das Geldverhalten in Comics. Mit 3 Abbildungen. Seiten 34-35.

[Comics]. Seite [36].